



PRESSEMITTEILUNG

20. Juli 2023

11.–25. August 2023, 8/4 Euro

Freiluftkino im Schlüterhof

Box Office Around the World

An drei Wochenenden im August wird der Schlüterhof zum Treffpunkt für filmbegeisterte Communities und Berliner*innen aus aller Welt. Das *Festival Box Office Around the World* präsentiert sechs aktuelle Kinoproduktionen, die in ihren Entstehungsländern Blockbuster sind, bislang aber in Deutschland nicht auf der großen Leinwand zu sehen waren. Repräsentant*innen der Berliner Communities aus Thailand, Argentinien, Nigeria, Vietnam, Brasilien und Indien haben dafür gemeinsam mit der Kuratorin Dorothee Wenner die Filme ausgesucht und ein Begleitprogramm entwickelt. Vor den Vorführungen wird – mit Star-Aufgebot – auf jeden Film ein thematisches Spotlight gerichtet. Foodtrucks, Drinks und die Pop-up-Architektur der Gruppe Parasite 2.0 sorgen für eine sommerliche Freiluftatmosphäre im Schlüterhof.

Anders als Hollywood-Produktionen, die für den globalen Markt konzipiert werden, erlauben Blockbuster aus anderen Weltregionen oft überraschende Einblicke in das, was Menschen in Ho Chi Minh City, Rio oder Bangkok gerade bewegt. Zum Beispiel Generationenkonflikte in Großfamilien, die in verfeindeten Restaurants ausgetragen werden. Oder Probleme von Digital Natives, die versuchen, analoge Liebesgeschichten einzufädeln... Das Filmfestival BOX OFFICE AROUND THE WORLD präsentiert sechs aktuelle Kinoproduktionen aus Thailand, Argentinien, Nigeria, Vietnam, Brasilien und Indien, die in ihren Entstehungsländern große Publikumserfolge waren. Erstmals werden sie nun in Deutschland auf der großen Kinoleinwand gezeigt.

Indien: Afwaah

11. August, 19:30-23:10 Uhr

19:30 Uhr: Gespräch zum Film mit Sudhir Mishra (Regisseur) und Dorothee Wenner (Kuratorin Box Office Around The World) in englischer Sprache.

21 Uhr: Filmvorführung

In dem indischen Politthriller *Afwaah* versucht eine Frau, ihrer Verlobung mit einem gewalttätigen Politiker zu entkommen. Als ein Fremder ihr zu Hilfe kommt, sehen sich die beiden einem Ansturm von Bigotterie und Hass gegenüber. Hate Speech und die mediale Empörung über einen vermeintlich gewaltsamen Muslim ist der Funke, der gärende gesellschaftliche Konflikte eskalieren lässt.

Nigeria: Battle on Buka Street

12. August, 19:30-23:30 Uhr

19:30 Uhr: Gespräch zum Film mit Funke Akindele (Regisseurin, Hauptdarstellerin und Produzentin), Moses Babatope (Produzent) und Dorothee Wenner in englischer Sprache. 21 Uhr: Filmvorführung

Nollywood vom Feinsten: Seit Geburt sind die Halbschwestern Yejide und Awele miteinander verfeindet, und sie piesacken sich derart erfindungsreich, dass auch die gesamte Großfamilie und Nachbarschaft miteinbezogen wird. Austragungsort der Kämpfe ist das erfolgreiche Straßenlokal von Yejide – und die ganz frisch eröffnete Küchenkonkurrenz von Awele direkt gegenüber! Das Familiendrama erzählt in Flashbacks, wie es zu dieser Feindschaft kam – und: wie der Clan dann doch wieder zusammenfindet.

Brasilien: Regra 34

18. August, 19:30-23:00 Uhr

19:30 Uhr: Gespräch zum Film mit Sol Miranda (Hauptdarstellerin) und Dorothee Wenner in englischer Sprache. 21 Uhr: Filmvorführung

Für Regra 34 gewann Regisseurin Julia Murat bei den Filmfestspielen 2022 in Locarno den Goldenen Leoparden. Im Mittelpunkt des Films steht eine engagierte schwarze Jurastudentin, die Frauen in Missbrauchsfällen verteidigt – tagsüber. In ihrem privaten Leben bietet Simone Live-Sex im Internet an, um Geld zu verdienen und weil es sie reizt, mit ihrem Verlangen zu experimentieren.

Argentinien: Argentina, 1985

19. August, 19:30-23:20 Uhr

19:30 Uhr: Gespräch zum Film mit Dario Sztajnszrajber (Philosoph) und Dorothee Wenner in spanischer Sprache (englische Simultanübersetzung). 21 Uhr: Filmvorführung

Zwei Jahre nach Ende der Militärdiktatur gerät die Demokratie in Argentinien ins Wanken. Ein Gerichtsprozess entscheidet über die Zukunft des Landes. Doch wie gerecht wird dieser Prozess verlaufen? Historisch verbrieft in dieser kurzen Periode ist die entscheidende Rolle eines einzigen Mannes: Bundesstaatsanwalt Julio Strassera. Mitreißend rekonstruiert Regisseur Santiago Mitre die dramatische Situation aus dessen Perspektive. Ein historischer Spielfilm, der im heutigen Argentinien viel Staub aufwirbelte und 2022 ins Rennen um den Oscar als bester ausländischer Film ging.

Thailand: OMG! Oh My Girl

24. August, 19:30-22:00 Uhr

19:30 Uhr: Gespräch zum Film mit Komsakon Boonna (Thai-Deutscher Influencer) und Dorothee Wenner in deutscher Sprache. 21 Uhr: Filmvorführung

Guy und June könnten ein Traumpaar sein, doch wird der Gang der Liebesgeschichte von Anfang an durchkreuzt und gestört. Dieses uralte Motiv der Filmgeschichte wird dabei so überraschend, komisch und zeitgemäß variiert, dass man sich beim Zuschauen nur allzu gern bei Momenten des eigenen Wiedererkennens erwischen lässt. Der Star-Cast aus der thailändischen Serienwelt und Popkultur sorgt für zusätzliche Kinomagie.

Vietnam: Nhà Bà Nữ

25. August, 19:30-23:00 Uhr

19:30 Uhr: Gespräch zum Film mit Pocket Hazel (YouTuberin, Influencerin und Moderatorin) und Dorothee Wenner in deutscher Sprache. 21 Uhr: Filmvorführung

Fünf starke Frauen aus drei Generationen und ein tendenziell nichtsnutziger Mann unter einem Dach – da ist immer was los! Zumal die Matriarchin den familiären Rhythmus rigoros zu bestimmen versucht. Als sich die jüngere Tochter in einen Mann aus besseren Verhältnissen verliebt, der ihr ein freieres Leben verspricht, gerät die etablierte Ordnung ihrer Familie aus den Fugen. Dieser fulminante Publikumserfolg aus Vietnam verdankt seine Popularität nicht zuletzt der sensiblen Auseinandersetzung mit traditionellen Rollenzuschreibungen.

Laufzeit 11.-25. August 2023

Ort Schlüterhof am Schlossplatz, 10178 Berlin

Eintritt 8 / 4 Euro

Programm [humboldtforum.org](https://www.humboldtforum.org)

PRESSEKONTAKTE

Michael Mathis, Pressesprecher
+49 30 265 950-525, michael.mathis@humboldtforum.org

Dorothee Wenner, Kuratorin
+49 177 291 20 81, doro@snafu